

## Kontakt

Katholische Kliniken im Märkischen Kreis  
**St. Elisabeth Hospital**  
Lehrkrankenhaus der Ruhr Universität Bochum

Hochstr. 63  
58638 Iserlohn

W [kkimk.de](http://kkimk.de)

### Urologie, Uroonkologie und Kinderurologie



**Prof. Dr. med. Marcus Schenck**

Chefarzt

Facharzt für Urologie, spez. Urologische Chirurgie, Andrologie, med. Tumortherapie, Palliativmedizin, genetische Beratung, Röntgendiagnostik Harntrakt



**Peter Schedl**

Ltd. Oberarzt

Facharzt für Urologie  
Leiter Kontinenz-Kompetenz-Zentrum

**Sprechstunden**  
nach Vereinbarung

T 02371 78 1161

E [m.schenck@kkimk.de](mailto:m.schenck@kkimk.de)

E [p.schedl@kkimk.de](mailto:p.schedl@kkimk.de)



Katholische Kliniken  
im Märkischen Kreis



## KONTINENZTHERAPIE

Klinik für  
Urologie, Uroonkologie und Kinderurologie

**St. Elisabeth Hospital Iserlohn**

## Kontinenztherapie

Als Harnkontinenz bezeichnet man die Fähigkeit Urin in der Harnblase zu speichern und den Zeitpunkt der Entleerung in gewissen Grenzen frei zu bestimmen. Bei ungewolltem Urinverlust spricht man von Harninkontinenz. Häufig schämen sich Menschen mit diesen Problemen. Dabei ist es wichtig, mit dem Thema offen umzugehen, weil es in vielen Fällen gute Behandlungsmöglichkeiten gibt.

Wir unterscheiden verschiedene Formen der Harninkontinenz, die auch als Mischform auftreten können.

- **Belastungsinkontinenz: Urinverlust bei Drucksteigerung auf die Harnblase (Husten, Lachen, Niesen,...)**
- **Dranginkontinenz: Nicht unterdrückbarer Harndrang mit ungewollter Blasenentleerung**

Die Therapie wird nach ausführlicher Untersuchung individuell für und mit den Patienten ausgewählt. Die Möglichkeiten reichen von konservativen Maßnahmen, wie Physiotherapie und Verhaltensübungen, über Medikamenteneinnahme bis hin zu kleineren und größeren Operationen mit Implantation eines Blasenschrittmachers oder künstlichen Schließmuskels.

Die Entfernung und der Ersatz der Harnblase sind nur noch in seltenen Ausnahmefällen erforderlich.

## Unsere Leistungen für Sie

- Eine urogynäkologische Sprechstunde mit modernster Ausstattung für Diagnostik und konservative Therapie
- Minimalinvasive Operationsverfahren für Stress- und Dranginkontinenz
- Wenn erforderlich, Ausweitung der operativen Therapie mit künstlichem Schließmuskel oder Blasenschrittmacher

